

Bürgerbeteiligung in der Stadtentwicklung

Fachgebiet: Raumordnung und Landesplanung
(Prof. Dr. Konrad Goppel)

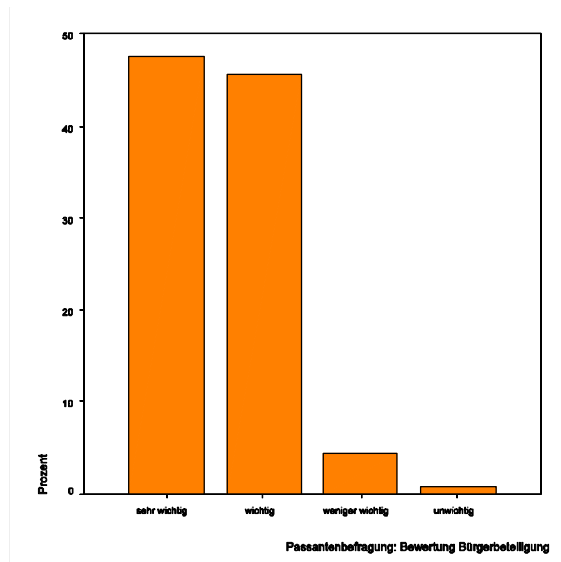
Lehrveranstaltung: Bürgerbeteiligung in der
Räumlichen Planung (Dr. Hilmar Sturm)

Gastvortragender: Dipl.-Geogr. Bastian Goßner
Augsburg, den 16. Januar 2008

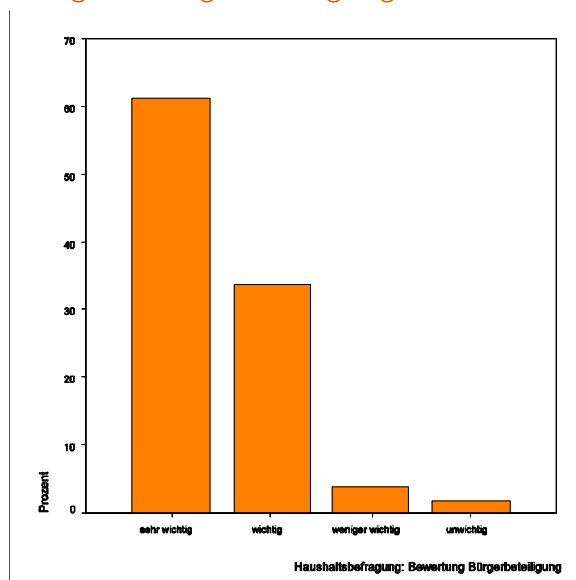
Forschungsgegenstand

Entwicklung eines Bürgerbeteiligungsmodells
bei der Umsetzung einer
Stadtentwicklungsstudie unter besonderer
Berücksichtigung der
Einbindung der Bürger

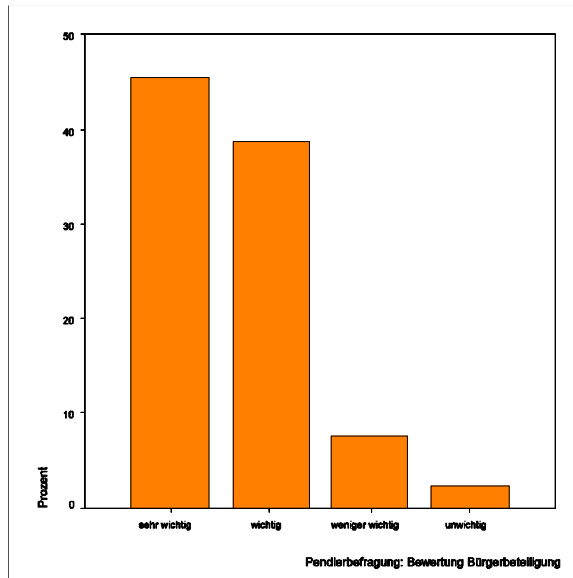
Bewertung der Bürgerbeteiligung durch die Passanten



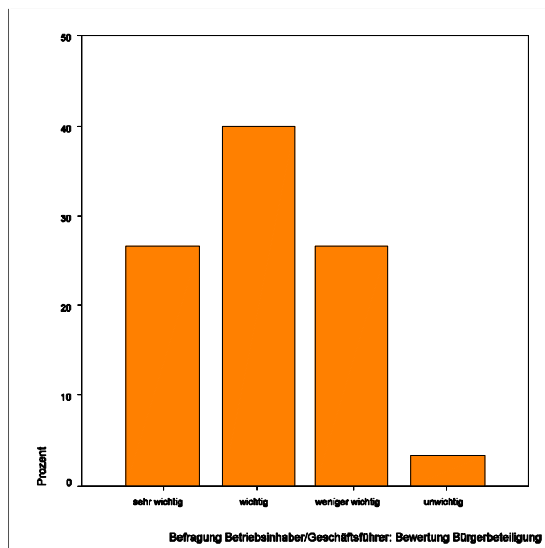
Bewertung der Bürgerbeteiligung durch die Haushalte



Bewertung der Bürgerbeteiligung durch die Pendler



Bewertung der Bürgerbeteiligung durch die Betriebsinhaber/Geschäftsführer



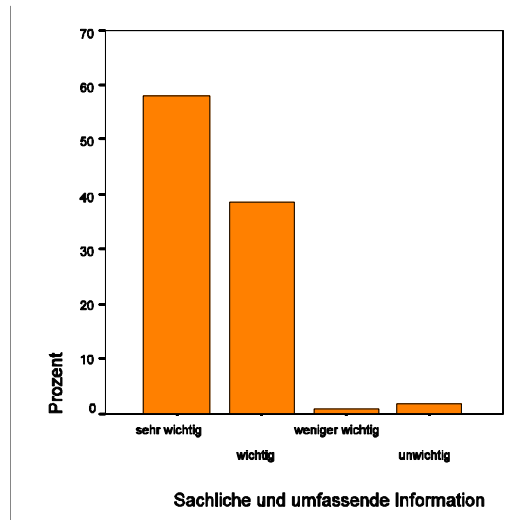
Ergebnisse Bürgerbefragung

- 1.200 Bürgerinnen und Bürger über 16 Jahren wurden angeschrieben
- Zufallsauswahl der Befragten aus dem Melderegister der Stadtverwaltung
- Zustellung der Fragebögen durch die Stadt
- Feldphase: 9. – 21. Februar 2005
- Rückgabe der Fragebögen über verschlossene Wahlurnen in Rathaus, Raiffeisenbanken und Sparkasse

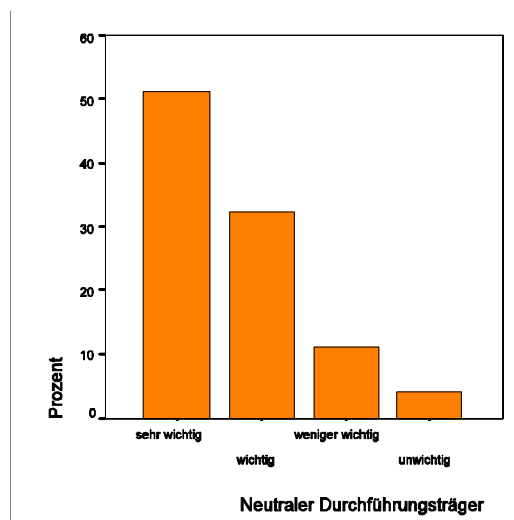
Ergebnisse der Bürgerbefragung

- 266 Datensätze
- Entspricht 2,2 Prozent aller Einwohner bzw. 2,8 Prozent der Einwohner ab 16 Jahren
- Gleichmäßige Verteilung der Befragten in Kernstadt und Stadtteilen
- Gleichmäßige Einbindung der beiden Geschlechter

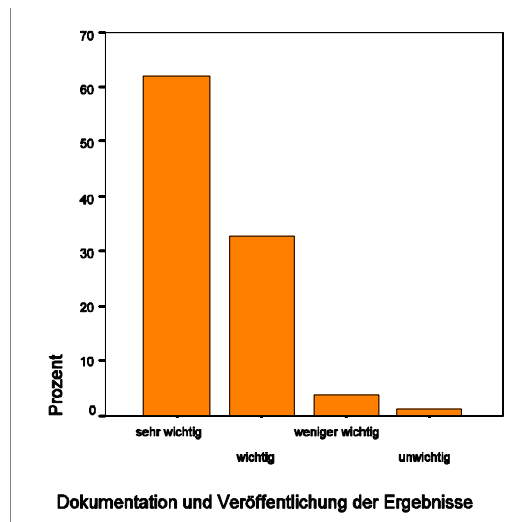
Bewertung des Kriteriums „Sachliche und umfassende Information“



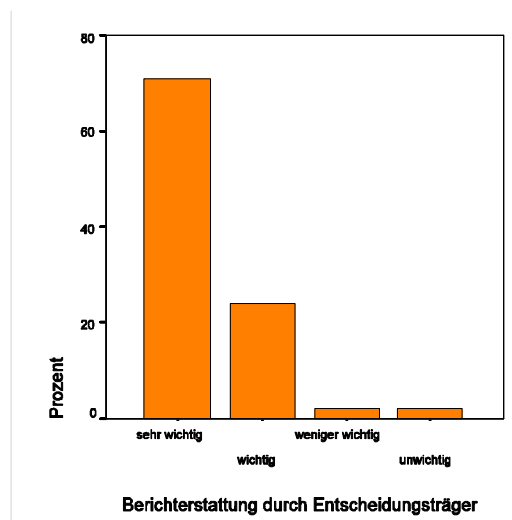
Bewertung des Kriteriums „Neutraler Durchführungsträger“



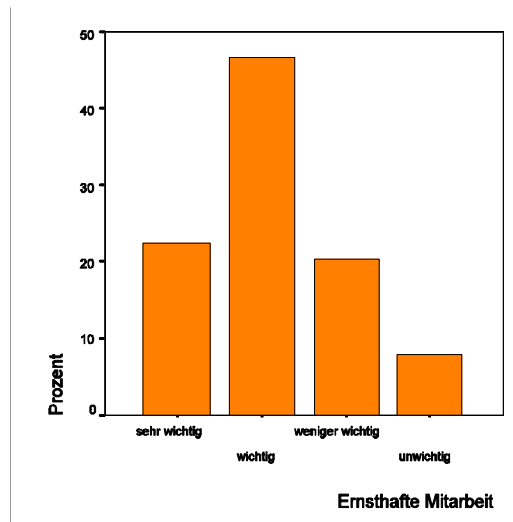
Bewertung des Kriteriums „Dokumentation und Veröffentlichung der Ergebnisse“



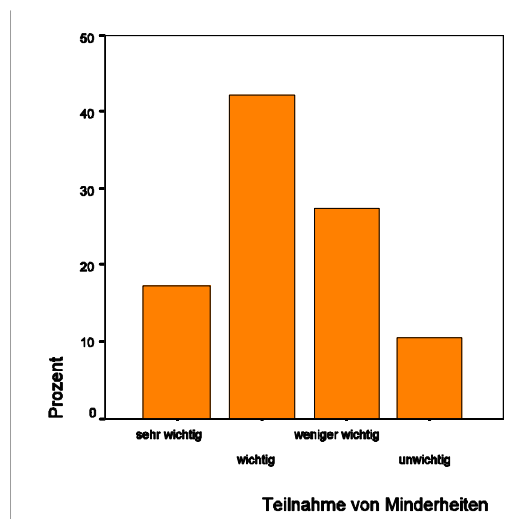
Bewertung des Kriteriums „Berichterstattung der Entscheidungsträger“



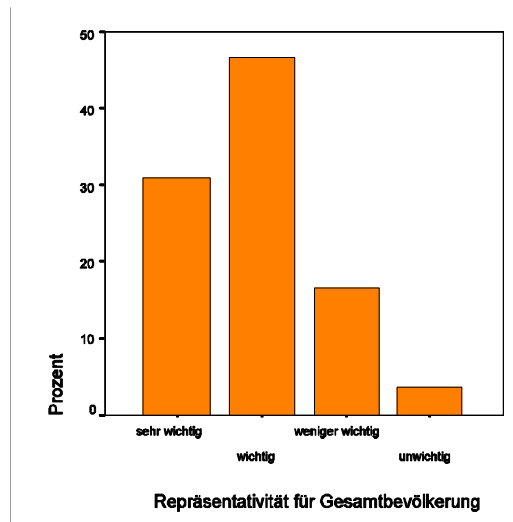
Bewertung des Kriteriums „Ernsthafte Mitarbeit“



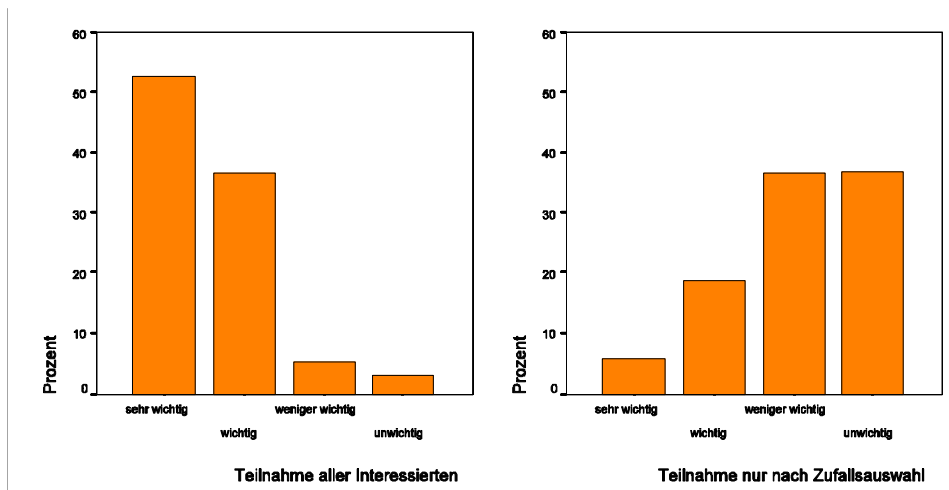
Bewertung des Kriteriums „Teilnahme von Minderheiten“



Bewertung des Kriteriums „Repräsentativität für Gesamtbevölkerung“



Bewertung der Kriterien „Teilnehmerauswahl“



Ausschlusskriterien für ein Beteiligungsverfahren

An einem Bürgerbeteiligungsverfahren würde ich nicht teilnehmen, wenn...	Anzahl
die Ergebnisse ignoriert/nicht ernst genommen/nicht umgesetzt würden / die Beteiligung nur Alibifunktion hätte	35
Parteien, Vereine usw. Einfluss ausübten / Stadträte und andere Repräsentanten mitmachten	27
mich das Thema nicht beträfe/interessierte / ich das Thema als unwichtig empfände	17
man nichts bewegen/ändern könnte	16
der Zeitaufwand zu groß würde	11
nur Politiker und Stadträte Entscheidungen fällten	11
die Information der Bürger lückenhaft/schlecht/unzureichend wäre	10
es um Eigeninteressen/bestimmte Interessen ginge	6
die Themen für die Bürgerinnen und Bürger nicht verständlich wären / die Fachkompetenz überstiege	5
es mich Geld kosten würde	4
ich keine Zeit/Lust hätte	4
nur unwichtige Themen behandelt würden	4

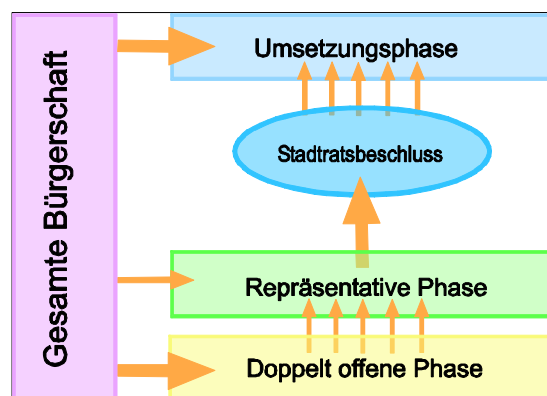
Mögliche Inhalte für ein Beteiligungsverfahren

Nennung	Anzahl
Kindergärten, Schulen, Bildungswesen	76
Industrie- und Gewerbeansiedlungen	66
Tourismus und Freizeit, Erholungswert, Gastronomie	55
Verkehrsentwicklung, -planung und -situation	30
Bebauung, Baugebiete	28
Arbeitsplatzbeschaffung und -sicherung	26
Kino	25
Straßenbau, Straßenrückbau	25
Geschäftsstruktur, Einkaufsstrandort	24
Stadtentwicklung, -architektur und -gestaltung	24

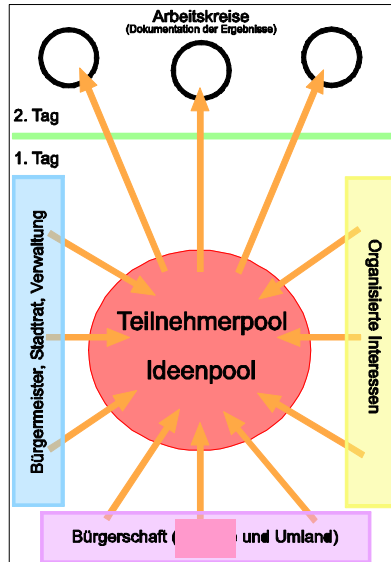
Zusammenfassung der Kriterien für ein Beteiligungsverfahren

Kriterium	Experten von Beteiligungs-institutionen*	Bürgermeister	Bürger
Einbeziehung aller Interessierten	●○○	●●○	●●●
Zufallsauswahl	●●○	●●○	○○○
Repräsentativität	●●○ [†]	●●○	●●○
Ernsthafter Arbeitscharakter	●●○	●●○	●●○
Information der Teilnehmer	●●○	●●○	●●●
Neutraler Durchführungsträger	●●●	●●●	●●●
Dokumentation der Ergebnisse	●●○	●●○	●●●
Berichterstattung der Entscheidungsträger / Rückkopplung	●●○	●●○	●●●
Absicherung gegen Eigeninteressen	●●○	●●○	●●○

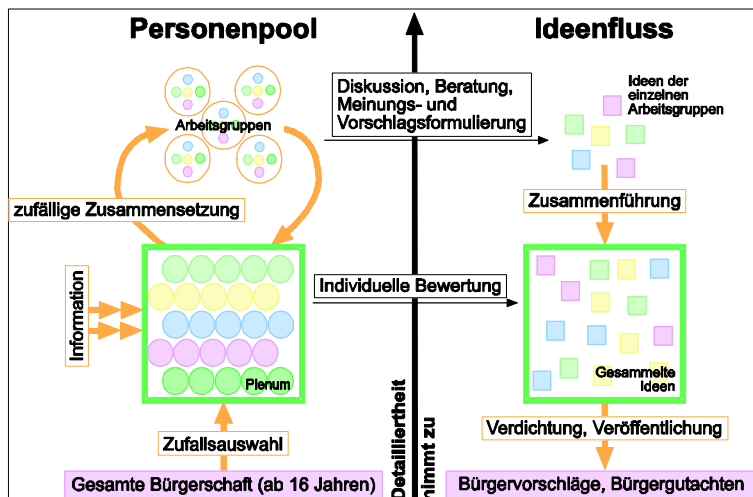
Modell für ein Beteiligungsverfahren



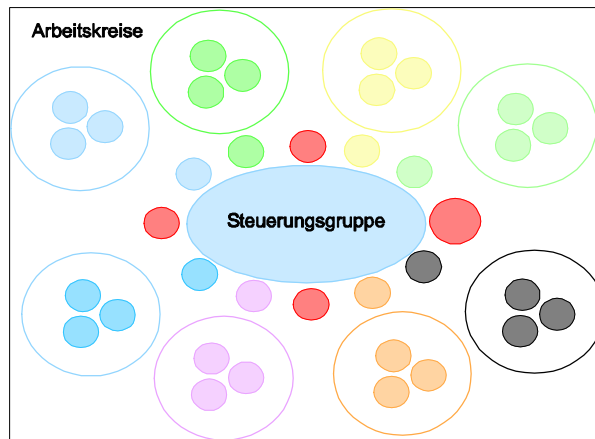
Doppelt offene Phase



Repräsentative Phase



Umsetzungsphase



Weiterführende Informationen und Kontakt

Diplomarbeit und Artikel:

www.buergergutachten.com/herunterladen/hintergrund

E-Mail:

gossner@buergergutachten.com